



Spital Thurgau

PSYCHIATRISCHE DIENSTE

AdoASSIP
für Zuweiser



FUTURE

**AdoASSIP – ein Interventionsprogramm
für Jugendliche nach einem
Suizidversuch**



Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst

Suizid und Suizidversuche bei Jugendlichen

Suizid ist verantwortlich für 25% aller Todesfälle bei Jugendlichen. Der bedeutendste Risikofaktor für einen Suizid sind frühere Suizidversuche. Die Kurztherapie ASSIP (Attempted Suicide Short Intervention Program) reduzierte bei Erwachsenen in einer randomisierten Studie das Risiko weiterer Suizidversuche um 80% (www.assip.ch). Das AdoASSIP Programm beinhaltet eine für Jugendliche adaptierte Form von ASSIP sowie Strategien zur Identifikation und Sicherstellung der Nachsorge für Jugendliche nach einem Suizidversuch.

Kurztherapie AdoASSIP für Jugendliche in 4 Sitzungen

Das Kurztherapieprogramm AdoASSIP umfasst ein Vorgespräch und vier Sitzungen:

- Im Vorgespräch erläutern wir der oder dem Jugendlichen, der Familie oder relevanten Bezugspersonen, was AdoASSIP beinhaltet, und unterschreiben eine Behandlungsvereinbarung vor Therapiebeginn. Als Add-on-Therapie ist es wichtig, dass Sie während der Kurztherapie regelmässig (wöchentlich) mit ihrer Patientin oder ihrem Patienten in Kontakt stehen.
- In der ersten Sitzung erzählt die oder der Jugendliche in einem narrativen Interview die Geschichte des Suizidversuchs, wie es dazu gekommen ist und wie die Suizidhandlung abgelaufen ist. Das Gespräch wird auf Video aufgenommen.
- In der zweiten Sitzung werden ausgewählte Videosequenzen mit der oder dem Jugendlichen zusammen analysiert und damit das gemeinsame Verständnis für die suizidale Krise vertieft.
- In der dritten Sitzung werden ein Fallverständnis und ein Notfallplan erarbeitet, der in einer App und auf Papier festgehalten wird. Falls sich die Patientin oder der Patient bereits in einer Therapie befindet, wird die Therapeutin oder der Therapeut wenn möglich in die Entwicklung des Notfallplans miteinbezogen.
- In der vierten Sitzung werden die Fallkonzeption oder Teile davon und der Notfallplan mit der Familie und weiteren relevanten Personen besprochen.

Im Anschluss an diese Kurztherapie kontaktieren wir die Jugendliche oder den Jugendlichen alle drei Monate während zwei Jahren, um nachzufragen, wie es ihr oder ihm geht, und um sie oder ihn an den Notfallplan zu erinnern.

Für wen ist AdoASSIP geeignet?

AdoASSIP ist freiwillig und wird allen Jugendlichen nach einem Suizidversuch als spezifische Zusatzbehandlung in Ergänzung zu einer Psychotherapie empfohlen. Falls nötig, unterstützen die Mitarbeitenden von AdoASSIP die Jugendlichen und ihre Familien dabei, einen Therapieplatz zu finden. Zuweisende beziehungsweise Nachbehandelnde werden über die Teilnahme an AdoASSIP informiert.

AdoASSIP im KJPD Thurgau

AdoASSIP wird in den Ambulatorien des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienstes durchgeführt.

Anmeldung und Kosten

Mögliche Patientinnen und Patienten können direkt angemeldet werden: kjpd@stgag.ch oder Tel. +41 (0)71 686 47 00

Die Kosten für die Sitzungen werden von der Krankenkasse abzüglich Franchise und Selbstbehalt übernommen.

Weitere Informationen sowie den Flyer für betroffene Jugendliche respektive für Eltern betroffener Jugendlicher finden Sie auf www.kjpd-tg.ch/adoassip oder www.adoassip.ch.



Programmleiter:

PD Dr. med. Gregor Berger

Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Programmkordinatorin:

Dr. phil. Isabelle Häberling

Das Projekt «AdoASSIP» wird durchgeführt in Zusammenarbeit mit der Projektförderung Prävention in der Gesundheitsversorgung von Gesundheitsförderung Schweiz.



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

Psychiatrische Dienste Thurgau

Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst

Schützenstrasse 15

8570 Weinfelden

Tel. +41 (0)71 686 47 00

kjpd@stgag.ch

www.kjpd-tg.ch